



Protokoll der Delegiertenversammlung am 25. Oktober 2014

im Kulturhaus der KGA „Märchenland“

Beginn: 10.00 Uhr Ende: 13.30 Uhr

Teilnehmer: entsprechend Anwesenheitsliste

- Hierzu Anlage 1 (Anwesenheitsliste)

Zu Top 1

Die Versammlung wurde vom Gfrd. Thymian mit der Begrüßung der Delegierten und Gäste eröffnet.

Es folgte das Gedenken an die verstorbenen Mitglieder mit einer Schweigeminute.

- Hierzu Anlage 8 (Verstorbenenliste)

Als Gäste waren erschienen: Frau Dr. Keil als Vertreter des Bezirksamt Pankow, Frau Hellwig vom Bezirksamt Pankow Abt. Stadtentwicklung, Tiefbau- und Landschaftsplanungsamt, Herr Hauptmann vom Berliner Gartenfreund.

Die Einladungen sind fristgerecht zugestellt worden.

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wurde mit 74 anwesenden Delegierten von 94 geladenen = 78,8 % festgestellt.

- Hierzu Anlage 7 (Mandatsprüfungskommission)

Zu Top 2

Es wurde vorgeschlagen die Aussprache zu dem Bericht des Vorstandes im Tagesordnungspunkt 10 vorzunehmen.

Gartenfreund Tasche erläuterte, dass vor jeder Beschlussfassung zu prüfen wäre ob Delegierte den Raum verlassen haben.

Die Tagesordnung wurde mit vorgenannten Änderungen angenommen.

einstimmig

- Hierzu Anlage 2 (Tagesordnung, Einladung)

Zu Top 3

- a. Wahl des Arbeitspräsidiums in der Besetzung Gfrd. H. Thymian, Gfrd.R. Tschentscher, Gfrd. S. Mitschke und als Gast Frau Dr. Keil
einstimmig
- b. Wahl der Antrags- und Redaktionskommission in der Besetzung Gfrd. Egbert Fischer, KGA „Freies Land“, Gfrd. Willi Ebeling, KGA „Heinersdorf“, Gfrd. Volker Friedrich, KGA „Zur freien Stunde“
einstimmig
- c. Wahl der Mandatsprüfungskommission in der Besetzung Gfrd. Helmut Tasche, KGA „Märchenland“, Gfrd. Winfried Beer, KGA „Friedrichshöhe“
einstimmig
- d. Wahl der Wahlkommission in der Besetzung Gfrd. Horst Baer, KGA „An der Dranse“, Gfrd. Wilhelm Lehnert, KGA „Frohsinn“, Gfrdn. Käthe Krüger, AG Frauen
einstimmig

Zu Top 4

Gartenfreund Thymian trug nun den Bericht des Bezirksvorstandes vor.

- Hierzu Anlage 3 (Bericht des Vorstandes des BV)

Zu Top 5

Gartenfreund Tschentscher erstattete den Finanzbericht, mit den Teilen Gewinn- und Verlustrechnung 2013 und den Entwurf des Finanzplanes 2015, sowie Erläuterungen dazu. Der Finanzbericht und Planentwurf lag allen Delegierten vor.

- Hierzu Anlage 4 (Finanzbericht 2013)
- Hierzu Anlage 5 (Planentwurf 2015)

Zu Top 6

Gartenfreund Mädler gab den Bericht des Kassenprüfers und empfahl der Versammlung dem Vorstand für das Geschäftsjahr 2013 Entlastung zu erteilen.

Gartenfreund Mädler dankte für das 25 Jahre in ihn gesetzte Vertrauen. Altersbedingt wird er nicht mehr zur Wahl zur Verfügung stehen.

Der Vorsitzende, Gartenfreund Thymian, bedankte sich mit einem Blumenstrauß und einer Ehrenurkunde für die gute Zusammenarbeit.

- Hierzu Anlage 6 (Bericht des Kassenprüfers)

Zu Top 7

Die Gartenfreunde:	Uwe Jäger	KGA Märchenland
	Ilona Hermes	KGA Märchenland
	Eberhard Ueschner	KGA Pankeniederung
	Wolfgang Brumme	KGA Pankeniederung
	Peter Steinbrecht	KGA Kastanienhain
	Monika Joachim	KGA Rosengarten

wurden mit der Ehrennadel des Bezirksverband geehrt.

- Hierzu Anlage 9 (Ehrungen)

Der Verein Neu Hoffnungstal e.V. wurde als Sieger des Wettbewerbs „Bester Kleingartenverein im Bezirksverband Weißensee“ geehrt.

Den Preis des Bürgermeisters überreichte Frau Dr. Keil dem Verein Kastanienhain e.V.

In Ihrer Ansprache betonte sie, Kleingärten gehören zu Berlin, zu Pankow. Im Bezirk ist nicht nur Wohnen gefragt sondern auch Grün und Kleingärten. Sie erinnerte daran, dass das Bezirksamt zur Stellungnahme Stadtentwicklung Wohnen gegen die Bebauung von Kleingärten gestimmt hat. Wir brauchen unsere Kleingärten.

Zu Top 8

Es gab acht Wortmeldungen zum Finanzbericht.

Sieben Wortmeldungen befassten sich mit der geplanten Erhöhung des Mitgliedsbeitrages.

Woraus resultiert die Erhöhung? Argumentationshilfe für die Mitgliederversammlungen. Warum Erhöhung und nicht Reduzierung des Aufwands? Finanzbelastung von einigen Mitgliedern kaum noch zu schaffen.

Eine Wortmeldung betraf die Finanzausfälle.

Alle Fragen konnten vom Vorsitzenden und dem Schatzmeister beantwortet werden.

Die Diskussion wurde lebhaft aber es kamen keine neuen Argumente. Ein Delegierter vom Verein Rosengarten stellte den Antrag diesen Tagesordnungspunkt zu beenden. Dem wurde von der Versammlung zugestimmt.

Zu Top 9

Die Mandatsprüfungskommission informierte durch Gfrd. Tasche über die Überprüfung der Beschlussfähigkeit der Versammlung. Gfrd. Tasche erläuterte den §12.4, § 12.5 der Satzung. 94 Delegierte waren geladen, 74 Delegierte waren anwesend. Die Versammlung war mit 78,8% beschlussfähig.

- Hierzu Anlage 7 (Mandatsprüfungskommission)

Der Finanzbericht für das Jahr 2013 und der Entwurf des Finanzplanes für das Jahr 2015 wurden zur Abstimmung gestellt und beschlossen.

- Hierzu Anlage 4 (Finanzbericht 2013)

74 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen

- Hierzu Anlage 5 (Finanzplan 2015)

74 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen

Über die Erhöhung des Mitgliedsbeitrages ab 01. Januar 2017 wurde abgestimmt.

- Hierzu Anlage 11 (Beschlusssentwürfe)

56 Ja-Stimmen
16 Nein-Stimmen

Zu Top 10

Es gab sieben Wortmeldungen. Die Fragen bezogen sich auf Schulung der Vorsitzenden und Kassierer innerhalb des Bezirksverbandes, Qualifikation des Bausachverständigen, Angebot von Schulungen des Landesverbandes, Kündigung wegen Vertragswidrigem Verhalten.

In seiner Antwort wies Gfrd. Thymian darauf hin, dass 2014 eine Schulung der Vereinsvorsitzenden über Rechtsfragen erfolgte. In deren Folge mehrere Vereine ihre Satzung erneuerten. Er bat die Anwesenden um Rückmeldung bei Schulungsbedarf. Landesverbandsschulungen sind immer schnell ausgebucht. Die Veranstaltungen der Gartenfachberater sind für alle Gartenfreunde da. Die Termine stehen im Berliner Gartenfreund.

2013 wurden 47 Gerichtsverfahren wegen Vertragswidrigem Verhalten der Pächter geführt. Dies ist nur die Spitze. Viele Verfahren erledigen sich nach Abmahnungen und Schreiben mit Auflagen.

Vertragswidriges Verhalten muss von den Vorständen besser protokolliert (Foto, Protokolle, Zeugen, Mahnschreiben mit Terminen) werden, und das so oft wie möglich. nur so können Richter überzeugt werden.

Das in der Einladung gesetzte Zeitlimit wurde erreicht. Es wurde der Antrag gestellt, die Versammlung über die vorgesehene Zeit bis zum Ende fortzuführen. Darüber erfolgte eine Abstimmung. Der Vorschlag wurde angenommen.

74 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen

Zu Top 11

Auf Vorschlag des Kassenprüfers erfolgt die Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2013

74 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen

Zu Top 12

Gfrd. Thymian gab Vorschläge für Kandidaten zur Kenntnis.

Gfrd. Baer (Wahlkommission) gab Hinweise zur Satzung §10, Abs.1, Abs.2. Auf Nachfrage wurden keine Fragen gestellt.

Die Wahlkommission stellte die vom alten Vorstand vorgeschlagenen Kandidaten vor. Auf Nachfrage wurde Herr Lothar Hahn (KGA Märchenland) als Kandidat für das Amt des 2.Beisitzers benannt.

Den Kandidaten wurden von den Anwesenden keine Fragen gestellt.

Es wurden gewählt:

Geschäftsführender Vorstand

1. Vorsitzender	Herr Holger Thymian	74 ja / 0 nein Stimmen
2. Vorsitzender	Herr Steffan Mitschke	73 ja / 1 nein Stimmen
Schatzmeister	Herr Reiner Tschentscher	74 ja / 0 nein Stimmen
Schriftführer	Herr Wolfgang Scheidler	74 ja / 0 nein Stimmen
1. Beisitzer	Frau Lore Dolge	74 ja / 0 nein Stimmen
2. Beisitzer	Herr Lothar Hahn	71 ja / 3 nein Stimmen

- Hierzu Anlage 10 (Wahlprotokoll)

Erweiterter Vorstand

AG Frauengruppe	Frau Käthe Krüger	74 ja / 0 nein
Gartenfachberater	Herr Rüdiger Hanisch	74 ja / 0 nein
AG Tradition	Herr Willi Ebeling	74 ja / 0 nein
AG Schätzer	Herr Erhardt Frohloff	74 ja / 0 nein
AG Bau	unbesetzt	

Delegierte zum Landesverband

Herr Steffan Mitschke		
Herr Horst Tasche		
Herr Horst Baer		
Frau Monika Werner	Blockwahl	74 ja / 0 nein

Kassenprüfer

Frau Karin Güthler		74 ja / 0 nein
--------------------	--	-----------------------

Alle Kandidaten nahmen die Wahl an.

Zu Top 13

In seinem Schlusswort dankte der 1. Vorsitzende Gfrd. Thymian den Delegierten für ihr Vertrauen. Der neue Vorstand nimmt den Auftrag an, weiterzumachen im Sinne unserer Kleingärtner. Wir werden alles was in unserer Macht steht einbringen um das Weißenseer Kleingartenwesen voranzubringen. Wir haben in Weißensee viel erreicht aber auch noch viel vor uns. Der Bezirksverband sind wir alle, wenn wir etwas erreichen wollen müssen wir zusammenstehen. Wir werden den eingeschlagenen Weg so weitergehen.

Er wünschte allen Delegierten und ihren Angehörigen Gesundheit und Kraft bei der Bewältigung ihrer ehrenamtlichen Arbeit. Allen Vorständen und Delegierten dankte er für die bisherige Zusammenarbeit und wünschte ein gutes neues Gartenjahr.

H. Thymian
1. Vorsitzender

W. Scheidler
Schriftführer